Sachbearbeiter/in: Ursula Schneider
Datum: 13.08.2020 öffentlich nichtöffentlich**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz

Rat

Betreff:Bebauungsplan Nr. 1/134 "Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße"
hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**Beschlussentwurf:**

1. Der Rat der Stadt Wesseling schließt sich den Empfehlungen des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz an, die im Rahmen der Auswertung der Stellungnahmen zur

- frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB (BV 68/2020, Niederschrift Bürgerinformation sowie Listen 1 und 2 - Abwägungsvorschläge)
- öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB (BV 151/2020, Listen 1 und 2 - Abwägungsvorschläge)

entsprechend § 1 Abs. 7 BauGB in die Abwägung eingestellt worden sind.

Der Rat beschließt, die abgegebenen Stellungnahmen entsprechend den Abwägungsvorschlägen in den vorgenannten Beschlussvorlagen zu bescheiden.

2. Der in der Sitzung vorliegende Bebauungsplan Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ mit textlichen Festsetzungen und Hinweisen wird gemäß §§ 1, 2 und 10 BauGB (BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11.04.2019 (GV. NRW. S. 202)) vom Rat der Stadt Wesseling als Satzung beschlossen.
3. Die in der Sitzung vorliegende, gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigefügte Begründung (einschließlich Umweltbericht gemäß § 2a BauGB) wird beschlossen.

Sachdarstellung:

1. Problem

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz der Stadt Wesseling hat in seiner Sitzung am 09.06.2020 den Entwurf des Bebauungsplanes (BP) Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“, einschließlich Begründung und Umweltbericht, als Grundlage für die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit (Offenlage) und der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB beschlossen; dieser Beschluss wurde am 19.06.2020 im Amtsblatt der Stadt Wesseling ortsüblich bekannt gemacht.

Auf Grund der durch die Covid-19-Pandemie gegebenen Rahmenbedingungen (Reduzierung der Öffnungszeiten des Rathauses Wesseling und damit auch der physischen Einsichtnahmezeiten für die Öffentlichkeit) wurden die Regelungen des Planungssicherstellungsgesetzes (PlanSiG) für die Offenlage des Bebauungsplanes Nr. 1/134 angewandt.

Mit dem am 29.05.2020 in Kraft getretenen PlanSiG soll gewährleistet werden, dass Planungs- und Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung während der Covid-19-Pandemie weiterhin ordnungsgemäß durchgeführt werden können. Entsprechend § 1 Nr. 4 PlanSiG gelten die Regelungen des PlanSiG für Verfahren, die nach dem Baugesetzbuch durchgeführt werden. Sie sind für Beteiligungsverfahren zur Aufstellung/Änderung von Bebauungsplänen nach § 3 BauGB anwendbar, wenn die jeweilige Auslegungsfrist spätestens mit Ablauf des 31.03.2021 endet.

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Wesseling am 19.06.2020 wurde die Öffentlichkeit darüber informiert, dass die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ nach den Regelungen des § 3 PlanSiG und des § 27a Abs. 1 Satz 2 VwVfG durchgeführt wird.

Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs Nr. 1/134 wurde entsprechend § 3 Abs. 1 PlanSiG durch die Veröffentlichung der vollständigen Planungsunterlagen im Internet ersetzt.

Die vollständigen Planungsunterlagen waren vom 29.06.2020 bis einschließlich 07.08.2020 (d.h. über einen Zeitraum von 6 Wochen) über die im Amtsblatt bekannt gemachte Internetseite der Stadt Wesseling zugänglich und abrufbar. Über diese Internetseite konnten im Beteiligungszeitraum schriftliche Stellungnahmen abgegeben werden.

Entsprechend § 3 Abs. 2 PlanSiG soll die im Baugesetzbuch angeordnete Auslegung der Planungsunterlagen als zusätzliches Informationsangebot für die Bürger*innen durchgeführt werden, soweit dies unter Berücksichtigung der notwendigen Maßnahmen zur Begrenzung der Covid-19-Pandemie möglich ist. Die Stadt Wesseling hat festgestellt, dass die zusätzliche Offenlage der Planungsunterlagen im Rathaus gemäß § 3 Abs. 2 PlanSiG unter Einhaltung der Regelungen zur Berücksichtigung des Gesundheits- und Infektionsschutzes möglich ist.

Die vollständigen Planungsunterlagen waren im Zeitraum vom 29.06.2020 bis einschließlich 07.08.2020 bei der Stadt Wesseling, Neues Rathaus, Bereich Stadtentwicklung und Umweltschutz, während der Öffnungszeiten des Rathauses (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr) öffentlich ausgelegt. Auf Grund der aktuellen Maßnahmen zur Begrenzung der Covid-19-Pandemie (Sicherheits- und Hygieneregulungen der Stadt Wesseling) war für die Einsichtnahme in die Planungsunterlagen im Rathaus eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Alle vorgenannten Informationen sowie weitere notwendige Informationen zur Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfs Nr. 1/134, u.a. zu den bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen, waren Bestandteil der ortsüblichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Wesseling vom 19.06.2020.

Die Behörden/Träger öffentlicher Belange wurden parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung mit Schreiben vom 22.06.2020 entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und hatten Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme bis einschließlich 07.08.2020.

Das Planverfahren zur Aufstellung des BP Nr. 1/134 wurde eingeleitet, um den aktuellen städtebaulichen Zielen und geänderten (europa)rechtlichen Rahmenvorgaben der Seveso-III-Richtlinie bzw. des „Trennungssatzes“ (§ 50 BImSchG) für das Plangebiet Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ angemessen Rechnung zu tragen.

Zur Sicherung der Planungsziele und Durchführung des in Aufstellung befindlichen BP Nr. 1/134 wurde mit Beschluss des Rates der Stadt Wesseling vom 01.10.2019 gemäß §§ 14, 16 und 17 BauGB eine Veränderungssperre für den Bereich „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ als Satzung beschlossen. Die Satzung über die Veränderungssperre ist mit ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Wesseling am 23.10.2019 in Kraft getreten. Sie tritt gemäß § 17 Abs. 5 BauGB außer Kraft, sobald die Bauleitplanung für den Geltungsbereich der Satzung der Veränderungssperre rechtsverbindlich abgeschlossen ist. Das Planverfahren zur Aufstellung des BP Nr. 1/134 soll mit dem Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Wesseling rechtswirksam abgeschlossen werden.

Die ebenfalls vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz am 09.06.2020 beschlossene Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (§§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB) für die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1/13 (Humboldtstraße) wurde zeitlich parallel zum Beteiligungsverfahren BP Nr. 1/134 durchgeführt. Hierzu wird auf die Beschlussvorlage 156/2020 (Satzungsbeschluss zur Aufhebung des BP Nr. 1/13) verwiesen.

2. Lösung

Auswertung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sind 2 schriftliche Stellungnahmen eingegangen. Die Stellungnahmen aus der Bürgerschaft wurden anonymisiert; die Stellungnahmen sowie die entsprechenden inhaltlichen Abwägungsvorschläge sind der beigefügten Liste 1 zu entnehmen. Ein Verzeichnis der Einwender*innen wird den Gremien in nichtöffentlicher Sitzung zur Verfügung gestellt.

Auswertung der Beteiligung der Behörden/Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Im Rahmen der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind 5 schriftliche Stellungnahmen eingegangen; sie sind der beigefügten Liste 2 (Stellungnahmen/Abwägungsvorschläge) zu entnehmen.

Die im Rahmen der Beteiligungsfrist eingegangenen Stellungnahmen wurden inhaltlich ausgewertet, sachgerecht geprüft und mit der ihnen zukommenden objektiven Gewichtung in die Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange gemäß § 1 Abs. 7 BauGB eingestellt. Im Ergebnis ist festzustellen, dass die Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB nicht zu einer Änderung des Bebauungsplan-Entwurfs für das Plangebiet des BP Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ geführt hat.

Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und Satzungsbeschluss

Die Abwägung des Rates der Stadt Wesseling gemäß § 1 Abs. 7 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ umfasst sowohl die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gemäß §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB (BV 68/2020) als auch die bei der öffentlichen Auslegung/Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB (BV 151/2020) eingegangenen Stellungnahmen. Die vorgenannten Auswertungen und Abwägungsvorschläge sind dieser Beschlussvorlage beigefügt und damit Bestandteil der gesamten Abwägungsentscheidung des Rates der Stadt Wesseling.

Das Planverfahren zur Aufstellung des BP Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ soll mit dem Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Wesseling abgeschlossen werden.

3. Alternativen

Keine

4. Finanzielle Auswirkungen

Der Bebauungsplan wurde durch den Bereich 61/Stadtentwicklung und Umwelt in Eigenleistung erarbeitet. Im Rahmen des Planverfahrens sind Kosten für die Rechtsberatung der Stadt Wesseling entstanden, die aus dem Produktsachkonto 51-511-00-5431400 „Gutachten-/Planungskosten“ getragen wurden.

5. Klimaauswirkungen

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1/134 sind keine relevanten Klimaauswirkungen für das Plangebiet und sein Umfeld zu erwarten. Es handelt sich um ein bereits bebautes Innenstadtareal, das sehr geringe Nachverdichtungspotenziale aufweist. Inhaltliche Erläuterungen zur Auswirkung der Planung auf das Klima und die sonstigen Umweltbelange/Schutzgüter können dem Umweltbericht (Begründung Teil B) entnommen werden.

Anlagen:

- Übersichtsplan - Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1/134
- Auswertung der bei der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden/Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen (Listen 1 und 2)
- Planzeichnung (Verkleinerung DIN A3)
- Textliche Festsetzungen
- Begründung (Teil A)
- Umweltbericht (Teil B der Begründung)
- Auswertung der bei der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden/Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen (Niederschrift Bürgerinformationsveranstaltung, Listen 1 und 2, BV 68/2020)

Anmerkung:

Die Fraktionen/fraktionslosen Ratsmitglieder erhalten je eine Planfassung des Bebauungsplanes Nr. 1/134 „Innerer Planungsbereich - Humboldtstraße“ (Satzung) im Originalmaßstab (M 1:1.000).